

Modulares Fräswerkzeugsystem für die Schwerzerspannung von Boehlerit

Kapfenberg / Steiermark, 13. August 2018

Heavy Fräsen mit höchster Effizienz bei extremen Belastungen – die neue Generation BULLtec 2.0

Das neue modulare Werkzeugsystem von Boehlerit für die allgemeine Schwerzerspannung deckt Durchmesserbereiche von 160 bis 400 Millimeter ab. Es kann durch einfaches Austauschen von Kassetten und Wendeschneidplatten zum Planfräsen unterschiedlichster Werkstoffe wie Stahl und rostfreiem Stahl über Aluminium bis Titan eingesetzt werden. Beim Wechseln der Kassetten fallen keine Justierarbeiten an. Robust, modular, einfach effizient.

Die Bearbeitung großer Bauteile mit hohen Vorschüben und maximalen Schnitttiefen wird allgemein als Schwerzerspannung bezeichnet. Ob es sich dabei um das Fräsen von Brammen handelt, ob große Maschinenbetten, Großkurbelwellen, Radsätze, Förderrohre oder Blechkanten bearbeitet werden: es resultieren immer extreme Anforderungen an das Werkzeug. Durch die breite Erfahrung in der Stahlindustrie zählt Boehlerit in diesem Sektor seit Jahrzehnten zu den Pionieren bei der Werkzeugentwicklung. Daraus ist ein umfangreiches Produktprogramm mit unterschiedlichsten, branchenorientierten Lösungen entstanden. Mit dem gesammelten Know-how hat Boehlerit nun sein neues modulares Werkzeugsystem BULLtec 2.0 für Planfräsoperationen entwickelt, das in Bezug auf Leistungsfähigkeit und Flexibilität neue Maßstäbe setzt.

Ein Fräser aus dem neuen Werkzeugsystem besteht immer aus einem Grundkörper mit austauschbaren Kassetten für die Wendeschneidplatten. Mit drei Grundkörperausführungen von 200 bis 315 Millimeter Durchmesser im Standardprogramm, lassen sich Werkzeuge mit 11 bis 18 Schneiden realisieren. „Wir erfüllen damit den vielfachen Wunsch unserer Kunden nach einem robusten, und dennoch vielseitig einsetzbaren Schwerzerspannungsfräser.“, ergänzt Thomas Waltenberger, Verantwortlicher für das Segment Heavy Duty Machining bei Boehlerit. Das Standardsortiment umfasst Kassetten für Wendeschneidplatten zum Planfräsen für maximale Schnitttiefen von 7 bis 17 Millimeter. Das Besondere an den Kassetten ist eine stabile und präzise Verbindung zum Grundkörper. So lässt sich das Werkzeugsystem mit wenigen Handgriffen schnell und einfach an spezielle Aufgaben anpassen.

Neben der außergewöhnlichen Flexibilität für eine große Bandbreite an Einsatzmöglichkeiten und die einfache Handhabung in der Praxis zeichnet sich das neue Werkzeugsystem aber auch durch eine enorme Leistungsfähigkeit aus. „Diese resultiert unter anderem aus den speziell designten Schneidwinkeln der

Presseinformation

Wendeschneidplatten, wodurch ein sehr weicher Schnitt entsteht“, erklärt Johann Winter, Key Account Manager bei Boehlerit. Das schont Werkzeug sowie Maschine und führt letztlich zu hohen Standzeitverlängerungen. „Wir haben beispielsweise beim Bearbeiten von Stahlbrammen mit einem 12-schneidigen Werkzeug schon deutlich höhere Standzeiten erreicht, als das bis dahin eingesetzte Werkzeug mit 20 Schneiden.“ bestätigt Winter. Die Effizienz pro Schneide des neuen Werkzeugsystems ist also heavy.

Presseinformation

Das Unternehmen

Boehlerit mit Sitz im österreichischen Kapfenberg setzt Maßstäbe mit Hartmetalle und Werkzeuge für die Bearbeitung von Metall, Holz, Kunststoff und Verbundwerkstoffen. Mit Schneidstoffen, Halbzeugen und Präzisionswerkzeugen sowie Werkzeugsystemen zum Fräsen, Drehen, Stechen und Umformen sorgt Boehlerit weltweit für Prozesssicherheit und Effizienz. Zum umfassenden Produktspektrum gehören auch hoch spezialisierte Werkzeuge für die Kurbelwellenbearbeitung sowie für die Hüttentechnik zum Drehschalen, zur Rohr- und Blechbearbeitung sowie der Schwerzerspannung. Außerdem Hartmetalle für Konstruktionsteile und für den Verschleißschutz. Im Bereich der Beschichtungstechnologie bietet Boehlerit, von der weltweit ersten Nano-CVD Anbindungsschicht bis zur härtesten Diamantschicht, globale Alleinstellung. Darüber hinaus ist Boehlerit mit seinem langjährigen Know-How in der Metallurgie, der Beschichtungstechnologie und mit modernster Presstechnik ein kompetenter Entwicklungspartner für Toolmaker.

Für Rückfragen der Redaktion

Manuel Hofstadler

Mag.

Leitung Werbung

Phone: +43 3862 300-586

Fax: +43 3862 300-793

E-Mail: manuel.hofstadler@boehlerit.com

Bilder

Abb. 1: BULLtec 2.0 Image

